

Naoji Kimura (Tokio)

Ost-westlicher Paradigmawechsel

Herrn Wiss.Dir.Dr. Herbert Arlt freundschaftlich gewidmet

Inhaltsverzeichnis

Statt des Vorwortes: Aus Anlaß der Gründung des INST

Einleitung: Das polarisierte Eurasien

1 Kulturelle Prozesse als wechselseitige Beeinflussungen

2 Deutsche Kultur im Sinne der deutschsprachigen Kultur

3 Kulturwissenschaft anstelle der Germanistik

1) Germanistik aus ostasiatischer Perspektive

2) Interkulturelle Germanistik für Ostasien

3) Kulturbegriff in japanischer Sprache

4) INST als kulturwissenschaftliches Institut

***4 Die „Holländische Wissenschaft“ als Universalwissenschaft im
neuzeitlichen Japan***

5 Die Entstehung einer ostasiatischen Zusammenarbeit in Germanistik

**Zur Gesamteinführung: Diskurs über die japanische Abschließungspolitik
bei Kaempfer, Dohm und Herder**

I. Geographischer Teil:

Einleitung: Österreichisch-japanische Kulturbeziehungen

1 Gesamtdeutsche Periode

2 Getrennte Wege nach dem Deutschen Krieg

3 Die Zeit der Jahrhundertwende

4 Eine konservative Goethe-Verehrung in Wien

5 Österreichisches Interesse am Bushido

6 Ethische Grundlagen der japanischen Kultur

a) Japanischer Nationalismus in der literarischen Tradition

b) Moralkodex für die Samurai-Klasse

c) Die alte Tradition der Jugenderziehung in Japan

7 Vorgeschichte der Goethe-Philologie

8 Goethe und die Wiener Moderne

- 1) „Modern“ im doppelten Sinne
- 2) Die Goethe-Philologie in Verruf
- 3) Hermann Bahrs Goethebild
- 4) Die Vermittlerrolle von Hofmannsthal und Karl Kraus

II. Historischer Teil:

Einleitung: Die chinesischen Schriftzeichen als das kulturelle Band in Ostasien

- 1) Vorstufe der japanischen Literaturgeschichte
- 2) Aneignung der chinesischen Schriftzeichen
- 3) Einflüsse der chinesischen Schriftkultur
- 1 Alexander von Humboldts geographisches Interesse an Ostasien
- 2 Alexander von Humboldt als früher Exponent der Sinologie
- 3 China in der Erdbeschreibung Humboldts
- 4 Deutsch als Wissenschaftssprache in Japan
- 5 Goethe und die Japaner
 - a) Goethes Bedeutung für die japanische Bildungstradition
 - b) Goethes weltweite Wirkungsgeschichte
 - 1) *Deutsche Klassiker unter den Japanern*
 - 2) Goethes Wirkungsgeschichte in Asien
 - 3) Geschichtliche Wandlungen des japanischen Goethebildes
 - 4) Goethe und das japanische Bildungsbürgertum
- 6 Entdeckung des Torsos. Komplementarität in der Kunst
- 7 Natur- und Geisteswissenschaft im Dialog

III. Anthropologischer Teil:

Einleitung: Kultur im technischen Zeitalter

- 1 Japans Weg in die Moderne
- 2 Meiji-Restauration als Beginn der japanischen Modernisierung
- 3 Deutsche Kultur im Modernisierungsprozeß Japans
 - 1) Zeitenwende in der japanischen Wissenschaft
 - 2) Die wissenschaftsgeschichtliche Bedeutung Heidelbergs
 - 3) Goethe-Schiller-Briefwechsel als Kulturerbe der Deutschen Klassik
- 4 Goethe und die östliche Philosophie
- 5 Schweitzers Kulturphilosophie und Humboldts Naturphilosophie
- 6 Ideelle Vermittlung zwischen Albert Schweitzer und Alexander von Humboldt
 - 1) Schweitzers Kulturphilosophie

2) Humboldts Naturphilosophie

IV. Kulturmorphologischer Teil:

Einleitung: Berge als kulturwissenschaftliches Forschungsthema

1 Geographische Lage der japanischen Alpen

2 Der Alpinismus als eine alte und neue japanische Sehenswürdigkeit

3 Der Berg Fuji in der Mythologie

4 Der Berg Fuji in der Dichtung

5 Der Berg Fuji in der Kunst

1 Haiku als internationales Wechselspiel

a) Haiku in deutscher Übertragung

b) Haiku im Sinne goethischer Gelegenheitsdichtung

2 Bushido als ein sprachliches Problem

a) Übersetzungsprobleme von Nitobe Inazos *Bushido*

b) *Bushidos* Übersetzungen in deutscher Sprache

3 Stationen deutscher Übersetzungen aus dem Japanischen

4 Konfuzius' *Lun Yü* in deutscher Übersetzung

1) Die frühe Rezeption des Taoismus in Europa

2) Konfuzius' staatsphilosophische Bedeutung für Ostasien

3) Morallehre im Mittelpunkt

4) Tugendsystem des Konfuzianismus

5 Meister Eckhart in japanischer Übersetzung

a) Christliche Begriffe in japanischer Sprache

b) Zum Hintergrund der Zen-Rezeption

1) Entnazifizierung des östlichen Zen

2) Deutscher Geist und japanischer Geist

3) NS-Kritik am westlichen Geist

4) Meister Eckhart zum vermeintlichen besseren Verständnis des deutschen Geistes

6 Die Pseudoromantik der *Nihon-romanha*

7 Die Natur im Hintergrund von Goethes Roman *Die Wahlverwandtschaften*

Schlußbetrachtung: Kulturvermittlung durch Übersetzung

1) Deutsche Literatur in japanischer Übersetzung

2) Literarische Kanonbildung durch die Übersetzung

3) Japanische Literatur in deutscher Übersetzung

4) Die mythologische Welt in Goethes *Faust*